

DAS MALERMAGAZIN.

MALER

UND LACKIERERMEISTER

JUNI 2021

Strukturerhaltende Anstriche im Außenbereich

Charakterstark
renovieren



Weitere Informationen
zu SolvoGuard 885
finden Sie hier:
www.brillux.de/solvoguard885

deckender oder lasierender
langlige
Alkydharz-
Basis
Wetterschutz



 **Brillux**
„mehr als Farbe“

Firmen und Produkte

MIRKA: Kompakter Wand- und Deckenschleifer

Die neue Mirka® LEROS-Kurzvariante „950CV“ ist ein Wand- und Deckenschleifer in kompakter Länge mit einem flexiblen Schleifkopf, was ihn zum Werkzeug für das Schleifen von Wänden auf engem Raum macht. Dank seines geringen Gewichtes und seiner Wendigkeit ermöglicht die Kurzvariante dieses Gerätes das schnelle und einfache Schleifen großer Flächen. Der große Schleifteller mit seinem 5 mm Hub eignet sich besonders auf großen Flächen, auf denen ein längerer Wandschleifer schwieriger zu handhaben ist. Genauso wie der Mirka® LEROS kann auch die Kurzvariante verlängert werden, wenn mehr Reichweite benötigt wird.



Vor allem beim Schleifen von Wänden, schmalen Fluren oder begehbaren Schränken sorgt das Gerät mit seinen zwei speziellen Griffpunkten für volle Kontrolle. Es verfügt über zwei Absaugpunkte für die Staubabsaugung, was gerade auf engstem Raum von großem Vorteil ist. Wie bei dem größeren Schleifer wurde auch bei der Kurzvariante die bürstenlose Motortechnologie für eine konstante Drehzahl unter Last und ohne Leistungsverluste bei starkem Druck verwendet. „Mit dem neuen kurzen Gehäuse und der weiter verbesserten Ergonomie ist seine Wendigkeit unschlagbar“, so Janne Lillkvist, Business Sector Manager bei Mirka. www.mirka.de



Eröffnung einer Impfpraxis auf dem Diessner-Firmengelände in Berlin. Das Foto zeigt (v.l.n.r.): Irmela Behrend (Verein „Bärlicher helfen Kindern weltweit“), Bezirksbürgermeister von Berlin-Neukölln, Martin Hikel, Dr. Thomas Engels (Geschäftsführer des MVZ Diagnostikum Berlin) und Diessner-Geschäftsführer Bernd Kanand. (Foto: Frank Sorge)

IMPFPRAXIS bei Diessner und Farbe-direkt

Die Fa. Diessner GmbH & Co. KG stellt dem radiologischen MVZ Diagnostikum Berlin auf ihrem Werksgelände unbürokratisch dringend benötigte Räumlichkeiten zur Durchführung der Corona-Schutzimpfung zur Verfügung. Hier können sich Berlinerinnen und Berliner impfen lassen.

Entstanden ist diese Möglichkeit durch gemeinsames Netzwerken. So wird der Verein „Bärlicher helfen Kindern weltweit e.V.“ bereits seit letztem Jahr durch den Diessner-Online Shop Farbe-direkt unterstützt. Hinter dem Verein steht ein Netzwerk von Unterstützern und Berliner Mitgliedern, die weltweit Hilfsprojekte für Kinder umsetzen. So entstand der Kontakt zu Dr. Thomas Engels, Arzt und Geschäftsführer des MVZ Diagnostikum Berlin. Als man bei Diessner erfuhr, dass das MVZ Diagnostikum Berlin dringend nach Räumlichkeiten zur Durchführung der Corona-Schutzimpfungen suchte, wurde nicht lange gezögert und innerhalb kürzester Zeit Teile der Räumlichkeiten auf dem Berliner Firmengelände für einen Impfbetrieb eingerichtet.

Zur Eröffnung, die unter Einhaltung aller AHA-Regeln stattfand, konnte auch der Bezirksbürgermeister von Berlin Neukölln, Martin Hikel begrüßt werden. Alle internen Diessner und Farbe-direkt Teilnehmer wurden vorher im eigenen Testzentrum getestet. Diessner-Geschäftsführer Bernd Kanand: „Wir freuen uns, dass wir mit unserem Beitrag die Impfgeschwindigkeit in Berlin erhöhen können und so einen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie leisten.“ Eine Terminvergabe erfolgt ausschließlich über das MVZ Diagnostikum bzw. Doctolib. Die von Bund und Ländern festgelegte Impfreihenfolge werde dabei eingehalten.

WALTER + BORISCH GBR: Magnetische Schalter- und Steckdosenabdeckung



Verschmutzte Schalter oder Telefondosen sind ein zeitraubendes Ärgernis, überstrichene Schutzkontakte unterbrechen die elektrisch wichtige Erdungsfunktion. Wird an so einer Steckdose ein defektes Elektrogerät eingesteckt, verhindert der nicht leitende Farbüberzug die Weiterleitung des Fehlerstromes an den FI-Schutzschalter.

Die Folge: Am Gehäuse liegt nun eine gefährliche Spannung an. Ein weiteres Problem stellt das Abwaschen von

Wänden dar, denn durch alte Farbe oder Kleister entsteht alkalisches Schmutzwasser, das bis in die kleinsten Ritzen vordringt und sogar komplett abgetrocknet noch eine stromleitfähige Schicht hinterlässt.

Gemäß VDE gibt es für leichtfertig in Kauf genommene und somit geschaffene Gefahren auch den Begriff der „vorhersehbaren Fehlanwendung“. Damit übernimmt der Verursacher automatisch die komplette Haftung ab der Steckdose für die Elektroinstallation bis zur nächsten Abschalteneinrichtung. Durch späteres Abkratzen von Farbe können auch die Federkontakte verbogen werden. Somit müssen verschmutzte Steckdosen schon alleine aus Haftungsgründen ausgetauscht werden.

Um diese Problematik zu vermeiden, heißt es entweder genau und sauber abkleben oder die speziell dafür entwickelte, wieder verwendbare und DIN-geprüfte magnetische Schutzkappe „Safety-Cap“ verwenden. Das elastische, antihafende und silikonfreie Produkt verfügt über eine umlaufende Dichtlippe, ist mit einem Handgriff montiert und wird durch vier eingebaute Magnete sicher fixiert. Die „Safety-Cap“ schützt dabei nicht nur die Schalter und Steckdosen, sondern, so der Hersteller, auch den Verarbeiter vor elektrischem Schlag und eventuellen Regressansprüchen.

Die Abdeckung wurde nach DIN mit 3000 V Hochspannung und nach Schutzart IPX4 spritzwassergeschützt getestet und hat alle Tests bestanden. Sie ist für alle Schalter- und Steckdosenhersteller adaptiert und hat auch eine 4-mm-Dimmerachs-Aufnahme integriert. Die Form ist dabei auf den Radius der gängigen Farbwalzen abgestimmt. Harald Walter: „So entsteht beim direkten Anrollen keine Farb-Abschattung. Die Farbe gelangt in einem Rollvorgang schon bis zum Rand der Abdeckung. Somit ist kein Nachrollen an den Seitenflächen erforderlich.“

Auch die Verwendung bei Airless-Farbspritzsystemen ist möglich. Durch die Magnete haftet das Produkt auch hier sicher an. Die umlaufende Dichtlippe verhindert auch bei Airless-Anwendung das Eindringen von Farbe.



Die Demontage erfolgt durch Zusammendrücken an den Formflächen. Eine gezielte Verformung führt dazu, dass die Magnete etwas angehoben werden. Dadurch kann die Abdeckung leicht abgenommen werden. Getrocknete Farbe blättert durch die Antihafteigenschaft des Materials und einfaches Verformen wieder ab (siehe Fotos oben), das Produkt ist erneut einsatzbereit.

Die „Safety-Cap“ wird durch DIN-Prüfung von der BG Bau empfohlen und im Malergroßhandel (z. B. MEGA) in einer Aufbewahrungsbox (5 Stück) angeboten.

www.safety-cap.de

ROCKWOOL: Online-Verbundseminare

Die ROCKWOOL-Verbundseminare der Reihe „Jetzt wird saniert!“ bündeln das Wissen mehrerer Unternehmen, deren Produkte für die Ertüchtigung eines bestimmten Bauteils von zentraler Bedeutung sind. Angeboten werden in den kommenden Monaten Seminare an verschiedenen Vormittagen zur energetischen Ertüchtigung von Keller, Fassade, Flachdach und Boden. Die Anmeldung ist möglich unter www.rockwool.de/sanierung.

Weitere Informationen für den Profi zu verschiedenen Dämmstoffsystemen und Sanierungslösungen finden sich unter www.rockwool.de/jetzt-wird-saniert.

Stellenangebot

Trotz Corona expandieren wir!

Der **LIV des Maler- und Lackiererhandwerks Baden-Württemberg** ist Dienstleister für 38 angeschlossene Innungen und 1.450 Mitgliedsbetriebe. Das Spektrum reicht von der Mitgliederbetreuung über Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit bis hin zur individuellen Beratung der Betriebe.

Zur Erweiterung unserer technischen Beratungsstelle am Hauptstandort **Stuttgart-Zentrum** suchen wir ab sofort in **Vollzeit** (40 h/Woche) eine(n)

Technische(n) Berater(in)

(m/w/d)

Ihre Hauptaufgaben:

- Vielfältiger Kontakt mit unseren Mitgliedsbetrieben (Telefon, Brief, Mail, persönlich), um die „Probleme“ der Betriebe schnell, zielorientiert und gewissenhaft zu lösen
- Mitarbeit in Fachgremien und Ausschüssen zur Erstellung von Merkblättern, Richtlinien und Fachliteratur
- Planen, Organisieren, Kalkulieren und Abrechnen von Seminaren und Veranstaltungen incl. Abrechnung von Fördergeldern (Bund und Land)
- Die Tätigkeiten erfordern eine Büropräsenz als auch die Wahrnehmung von Terminen in Betrieben bzw. auf Baustellen

Ihre Qualifikationen:

- Eine Berufsausbildung im Maler- und Lackiererhandwerk (Lehre, Meister/bachelor professional), ein fachbezogenes Studium (Bauingenieur, Chemieingenieur Bereich Farbe, Architektur) oder einen vergleichbaren Werdegang
- Berufserfahrung im Maler- und Lackiererhandwerk und/oder auf dem Bau bzw. im Ausbaugewerk
- Sicherer Umgang mit Standardsoftware
- Normen, Merkblätter und Fachliteratur zielorientiert anwenden
- Fähigkeit Präsentationen kreativ zu erstellen und entsprechend Vorträge/Schulungen abzuhalten
- Professionelle Telefonberatung und Kontaktaufbau sowie -pflege mit Mitgliedern, Behörden, Partnern

Wir erwarten:

- Ein freundliches professionelles Auftreten, sehr sorgfältiges und gewissenhaftes Arbeiten, hohe Konzentrationsfähigkeit mit Interesse am Ergebnis, Teamfähigkeit und die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse 3 bzw. B

Wir bieten:

- Einen äußerst abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer kleinen, repräsentativen Büroeinheit in Stuttgart Mitte
- Dynamisches Team
- Leistungsgerechte Bezahlung mit attraktiven Zusatzleistungen

Für Fragen steht Ihnen unser Technischer Berater Herr Thomas Maier unter Telefon 0711 252697-15 oder E-Mail maier@farbe-bw.de gerne zur Verfügung.

Bei Interesse reichen Sie bitte **bis spätestens 25.06.2021** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums sowie Ihrer Gehaltsvorstellung an Hauptgeschäftsführer Jens Schmitt per E-Mail (bitte in einer pdf-Datei!) an.schmitt@farbe-bw.de oder per Post ein.